

## **Tutorenprojekt in den Jahrgangsstufen 5 und 6 des HGW**

17 Mädchen und Jungen aus der 10. und 11. Jahrgangsstufe engagieren sich auch in diesem Schuljahr für ihre jüngsten Mitschülerinnen und -schüler aus den ersten beiden Jahrgangsstufen 5 und 6. Bereits am ersten Schultag begrüßten je zwei Tutoren pro Klasse die „Neuankömmlinge“, veranstalteten Spiele zum gegenseitigen Kennenlernen, führten durch das Schulhaus und gaben nützliche Hinweise zur Bewältigung des Schulalltags. Am Wandertag wurden die fünften Klassen von ihren Tutoren begleitet. In der Folge finden nach Möglichkeit in jeder fünften und weiterhin auch in jeder sechsten Klasse mindestens sechs Tutorenstunden statt, die sich gleichmäßig über das ganze Schuljahr verteilen sollen. Dabei geht es um Aspekte des sozialen Verhaltens, um Hinweise zum richtigen Lernen und Arbeiten am Gymnasium oder um gesellschaftliche Themen wie Gewaltprävention oder den richtigen Umgang mit elektronischen Medien. Zudem sollen die Schülerinnen und Schüler zu einem umsichtigen Umgang im Straßenverkehr und zu rücksichtsvollem Verhalten im Schulhaus angehalten werden. Auch das gemeinsame Feiern (Weihnachten, Fasching, Ostern) wird nicht zu kurz kommen. Auswahl, Anordnung und Gestaltung der Themen werden sich dabei immer auch an den individuellen Interessen und Fähigkeiten der jeweiligen Tutoren orientieren.

Wesentliches Anliegen sollte dabei stets die Stärkung des Selbstbewusstseins der Schülerinnen und Schüler und die Verbesserung des Miteinanders im Klassenverband sein. Alle Tutoren trafen sich nach den Allerheiligenferien in der Oase Steinerskirchen und arbeiteten ein Jahreskonzept für die Tutorenstunden aus.

Für die verantwortliche Aufgabe als Tutor werden ausschließlich Schülerinnen und Schüler ausgewählt, die in den Vorjahren das Konfliktlösetraining bei Frau Hilbig und die Streitschlichterausbildung absolviert haben oder eine ähnliche Qualifikation als Jugendleiter vorweisen können.

Allen Schülerinnen und Schülern, die sich in diesem Schuljahr als Tutor oder Tutorin für ihre Mitschüler einsetzen, wünsche ich viel Freude und viel Erfolg.

gez. Georg Mock, OStR

Unterstufenbetreuer